

VERLAUFSBEURTEILUNG ERGOTHERAPIE - ELTERNFRAGEBOGEN

Name des Kindes: _____

Name der Therapeutin / des Therapeuten: _____

1. Die folgenden Fortschritte in Hinblick auf das Therapieziel wurden erreicht:

2. Hausaufgaben wurden von/vom der Therapeutin/dem Therapeuten mitgegeben

kontinuierlich überwiegend gelegentlich (fast) nie

3. Hausaufgaben wurden zu Hause umgesetzt

kontinuierlich überwiegend gelegentlich (fast) nie

Wenn nur gelegentlich / (fast) nie umgesetzt, warum: _____

4. Die Aufgaben zwischen den Therapieeinheiten bestanden in:

(wenn es eine „Hausaufgabenmappe“ von der Therapie gibt, bringen Sie diese bitte mit. Ansonsten geben Sie konkrete Stichworte, z.B. Plätzchen backen, Mundmotorik-Übungen, Malen)

5. Beobachten die Erzieher/innen bzw. Lehrer/innen Fortschritte, wenn ja welche?

(Lassen Sie sich vor dem Kontrolltermin eine Rückmeldung geben)

7. Sehen Sie als Eltern eine weitere Notwendigkeit zur Fortführung der Therapie?

0 nein

0 ja

Was sind die nächsten konkret formulierten Therapieziele?

8. Haben Sie weitere Maßnahmen/Änderungen im Alltag durchgeführt?

(z.B. Reduktion der Medienzeiten, Änderung der Familienmahlzeiten, neue Rituale, neue Sportangebote, „Familienergo“, Inanspruchnahme von weiteren Unterstützungsangeboten wie Erziehungsberatung, AfSD, ..)

0 nein

0 ja

Wenn ja, welche:?

Weitere Anmerkungen:

Eine Weiterverordnung wird ausgestellt, wenn

- das Kind Fortschritte zeigt, weitere Ziele definiert sind und nach Überprüfung dieser ein weiterer Therapiebedarf besteht
- ein vollständiger, aussagekräftiger Therapiebericht vorliegt
- die regelmäßige Erledigung der gestellten „Hausaufgaben“ mit Unterstützung der Eltern erfolgt.